

## BiolandHof Engemann

Der Biolandhof Engemann begann bereits 1988 mit der Erzeugung von landwirtschaftlichen Produkten nach den Richtlinien des Bioland-Verbandes. Durch die Liebe zur Natur und inspiriert durch den Gedanken der Nachhaltigkeit wurde schon zwei Jahre später, im Jahre 1990, die Andreas und Klaus Engemann GbR gegründet, um die erzeugten Produkte auch überregional vermarkten zu können.

Der Biolandhof etablierte sich zügig, so dass aktuell zur Unternehmensgruppe Biolandhof Engemann sieben landwirtschaftliche Kooperationen und zwei Handelsbetriebe gehören. So kann der Biolandhof inzwischen auf über 900 ha eigene landwirtschaftliche Produkte erzeugen. Mit dem Anbau von Sonderkulturen wie Erdbeeren, Chicorée und Champignons wurde das Sortiment bedarfsgerecht erweitert und die landwirtschaftliche Erzeugung auf eine breite Basis gestellt.

Durch die Gründung der Engemann GmbH und Co. KG wurde ein weiteres wirtschaftliches Feld erschlossen: der Handel mit biologischen Grundstoffen. Die Vision einer langfristigen und nachhaltigen Zusammenarbeit in den Bereichen des organisch-biologischen Anbaus, aber auch im Handelsgeschäft, wird von den Brüdern Andreas und Klaus Engemann konsequent verfolgt. So pflegt die Handelsgesellschaft seit vielen Jahren enge Beziehungen zu zahlreichen Bio-Betrieben sowohl regional, national und auch international. Über allen Aktivitäten der Unternehmensgruppe stehen die vier Leitziele:

- Bioland-Landwirtschaft – Landwirtschaft mit Zukunft.
- Kooperationen initiieren und leben.
- Arbeitsplätze auf dem Land schaffen.
- Vielfalt entwickeln und leben.

An dem Bioland-Betrieb *von Bismarck Ackerbau GbR* sind die Brüder Andreas und Klaus Engemann seit 1996 beteiligt und engagiert. Seit 1992 bewirtschaftete Georg v. Bismarck den Gutshof mit 235 ha Ackerland in Braunsroda im Kyffhäuser-Kreis; v. Bismarck hat Andreas Engemann vor einigen Jahren die Geschäftsführung des Betriebes übergeben. Angebaut werden dort vor allem Getreide, Leguminosen, Ölsonnenblumen und Soja.

Hier findet mittels Humus-Aufbau schon seit zwei Jahren der Ausgleich der CO<sub>2</sub>-Emissionen der Produktion der Rheinsberger Preussenquelle statt. Mit dem Klimapositiven Mineralwasser werden nun alle Emissionen der Mineralwasserlinie *bleibt natürlich!* nicht nur ausgeglichen, sondern sogar noch mehr Kohlenstoffdioxid gebunden als verursacht wurde.

Ein aktuelles Interview mit Klaus Engemann zum Preisgipfel zwischen Vertretern des Lebensmittelhandels und Bundeskanzlerin Angela Merkel vom 3. Februar in Berlin finden Sie [hier](#).

---

### Daten

Mitarbeiter\*innen: 75 | Auszubildende: 2 | Firmengründung: 1988

Zertifizierungen:

Landwirtschaftliche Betriebe: 3 x Bioland | 1 x Naturland | 1 x Demeter

In der Slowakei: EU-Bio & Bioland Partner Betrieb

Im Handel: Bioland | Naturland | FairBio | GMP B3 | QS Großhandel

[www.engemann-bio.de](http://www.engemann-bio.de)